



Appenzeller Volksfreund
9050 Appenzell
071/ 788 30 01
www.dav.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 5'432
Erscheinungsweise: 4x wöchentlich

Themen-Nr.: 377.9
Abo-Nr.: 377009
Seite: 11
Fläche: 35'479 mm²

Unternehmertum bekommt Verstärkung

Gut besuchte «STARTFELD live!» Veranstaltung bei der ARCOLOR AG mit dem Start-up Weibel CDS AG

Bei der «STARTFELD live!»-Veranstaltung am Mittwoch, 24. August 2011, bekamen die rund 60 Gäste einen eindrücklichen Einblick in zwei innovative Unternehmen in Ausserrhoden – das Jungunternehmen «Weibel CDS AG» und die bereits seit mehreren Jahren erfolgreich etablierte ARCOLOR AG.

(Mitg.) Seit September 2010 ist Waldstatt um ein vielversprechendes Unternehmen reicher geworden. Von Ludwig Weibel wurde das Medizintechnikunternehmen Weibel CDS AG gegründet. In ihrem Vortrag stellten Ludwig Weibel und Hans-Peter Manser eindrücklich dar, was das junge Unternehmen plant. So wollen sie einen Beitrag zur sichereren und einfacheren Verabreichung von parenteral, d.h. durch die Haut verabreichten Medikamenten leisten. Die Vision, innovativster Hersteller von benutzerfreundlichen, anwendungsorientierten, pharmazeutischen Primärverpackungen und Devices zu sein, ist die Triebfeder zur Entwicklung von zwei neuartigen Produktelinien. Mit der in verschiedenen Varianten ausgeführten SuperCapSyringe sollen Vials (herkömmliche, für die Abfüllung und Verpackung von injizierbaren Medikamenten in Milliarden Stückzahlen eingesetzte Fläschchen, verschlossen mit einem Gummistopfen) praktisch zu Fertigspritzen aufgewer-

tet werden. Weiter präsentierte Weibel CDS AG einen völlig neuen Ansatz für injizierbare Medikamente, welche in Kunststoff-Primärverpackungen abgefüllt werden können: die Flyringe. Damit Kunden bald von diesen genialen Produkten profitieren können, wird mit Partnerunternehmen aus der Region 2012 die Produktion aufgenommen.

Den grossen Kapitalbedarf in der Seedphase (frühe Entwicklungsphase), konnte das Unternehmen mit einer Finanzspritze der Stiftung STARTFELD decken. Die von der St. Galler Kantonalbank und dem Verein STARTFELD im April gegründete Stiftung bewertete das Unternehmen als äusserst vielversprechend und unterstützt das Unternehmen nun beim Durchstarten.

Was eines Tages aus solch einem jungen Unternehmen werden kann, zeigte Dr. Jörg Müller, CEO der ARCOLOR AG. Das Unternehmen wurde 1996 ebenfalls in Waldstatt gegründet. Aus dem damaligen Zweimannbetrieb ist der führende Hersteller von Dekor-Druckfarben geworden, der mit einem Marktanteil von über 40 Prozent seine starke Stellung auf dem Weltmarkt unterstreicht. Äusseres Zeichen dieser erfreulichen Entwicklung ist das neue Fabrikations- und Bürogebäude, welches im Herbst 2007 in Waldstatt in Appenzell Ausserrhoden bezogen werden konnte.

Mit den bei der ARCOLOR AG hergestellten Farben werden Pa-

piere bedruckt, welche auf Spanplatten mit Harz verpresst werden. Daraus werden dann Möbel, Arbeitsplatten oder Laminatfußböden hergestellt, die aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken sind. Mittlerweile hat das Unternehmen 63 Mitarbeitende angestellt und arbeitet eifrig an weiteren Innovationen.

Die spannende STARTFELD live! Veranstaltung fand nach einer Führung durch das moderne Fabrikations- und Bürogebäude seinen Ausklang beim Apéro auf der lauschigen Dachterrasse der ARCOLOR AG.

Der Verein STARTFELD verstärkt in Zusammenarbeit mit den bestehenden Förderinstitutionen sowie Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik die Positionierung der Ostschweiz als starkes Zentrum von Unternehmertum und Innovationen. STARTFELD bietet jungen Unternehmen aus der Ostschweiz und dem internationalen Bodensee-Raum Beratung und Coaching, günstige Infrastruktur und Startfinanzierungen über die seit April 2011 aktive Stiftung STARTFELD. Die Stiftung wurde von der St. Galler Kantonalbank und dem Verein STARTFELD gegründet und verfügt über ein Startkapital von 5 Millionen CHF.

Bisher wurden über 100 Erstberatungsgespräche mit Jungunternehmern geführt. Getragen wird die Initiative in Form einer Private Public Partnership. Aktuelle Träger des Vereins sind die Universität St. Gallen HSG, die Hoch-

Datum: 31.08.2011

APPENZELLER VOLKSFREUND



Appenzeller Volksfreund
9050 Appenzell
071/ 788 30 01
www.dav.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 5'432
Erscheinungsweise: 4x wöchentlich

Themen-Nr.: 377.9
Abo-Nr.: 377009
Seite: 11
Fläche: 35'479 mm²

schule für angewandte Wissen- Appenzell A.Rh. – St.Gallen –Bo-
schaften FHS St.Gallen, das tebo- densee, sowie die Kantone
Technologiezentrum für die Eu- St.Gallen, Appenzell Innerrho-
regio Bodensee an der Empa, den und Appenzell Ausserrho-
die Stadt St.Gallen, die Region den. www.startfeld.ch



Die Produktionsanlagen der ARCOLOR AG.

(Bild: pd/ARCOLOR AG)